AGB

FRANK LANDAU
DIESELSTRASSE 30–40
60314 FRANKFURT AM MAIN
TELEFON : 069 74090740
FAX : 069 74090741

Geschäftsführer: Frank Landau
USt-IdNr. : DE 235718631 | Amtsgericht Frankfurt
Allgemeine Verkaufsbedingungen für Endverbraucher

§1 Allgemein - Geltungsbereich
§2 Angebot - Angebotsunterlagen
§3 Preise - Zahlungsbedingungen
§4 Lieferzeit
§5 Mängelhaftung
§6 Gesamthaftung
§7 Eigentumsvorbehaltssicherung
§8 Anwendbares Recht, Erfüllungsort
§9 Gewährleistungs-/ Widerrufsrecht
§10 Forderungen Aufgrund von Transportschäden

§1 ALLGEMEIN - GELTUNGSBEREICH

(1) Unsere Verkaufsbedingungen gelten ausschließlich; entgegenstehende oder von unseren Verkaufsbedingungen abweichende Bedingungen des Bestellers erkennen wir nicht an, es sei denn, wir hätten ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt. Unsere Verkaufsbedingungen gelten auch dann, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender oder von unseren Verkaufsbedingungen abweichender Bedingungen des Bestellers die Lieferung an den Besteller vorbehaltlos ausführen.

(2) Alle Vereinbarungen, die zwischen uns und dem Besteller zwecks Ausführung dieses Vertrages getroffen werden, sind in diesem Vertrag schriftlich niedergelegt.

§2 ANGEBOT - ANGEBOTSUNTERLAGEN

(1) An Abbildungen, Zeichnungen, Kalkulationen und sonstigen Unterlagen behalten wir uns Eigentums- und Urheberrechte vor. Dies gilt auch für solche schriftlichen Unterlagen, die als „vertraulich" bezeichnet sind. Vor ihrer Weitergabe an Dritte bedarf der Besteller unserer ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung.

§3 PREISE - ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

(1) Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, gelten unsere Preise „ab Lager", ausschließlich Verpackung; diese wird gesondert in Rechnung gestellt.

(3) Der Abzug von Skonto bedarf besonderer schriftlicher Vereinbarung.

(4) Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, ist der Kaufpreis netto (ohne Abzug) sofort ab Rechnungsdatum zur Zahlung fällig. Es gelten die gesetzlichen Regeln, betreffend die Folgen des Zahlungsverzugs.

§4 LIEFERZEIT

(1) Der Beginn der von uns angegebenen Lieferzeit setzt die Abklärung aller technischen Fragen voraus.

(2) Die Einhaltung unserer Lieferverpflichtung setzt weiter die rechtzeitige und ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtung des Bestellers voraus. Die Einrede des nicht erfüllten Vertrages bleibt vorbehalten.

(3) Kommt der Besteller in Annahmeverzug oder verletzt er schuldhaft sonstige Mitwirkungspflichten, so sind wir berechtigt, den uns insoweit entstehenden Schaden, einschließlich etwaiger Mehraufwendungen ersetzt zu verlangen. Weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten.

(4) Sofern die Voraussetzungen von Abs. (3) vorliegen, geht die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung der Kaufsache in dem Zeitpunkt auf den Besteller über, in dem dieser in Annahme- oder Schuldnerverzug geraten ist. Während des Annahmeverzuges haben wir nur Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit zu vertreten.
(5) Wir haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, soweit der zugrundeliegende Kaufvertrag ein Fixgeschäft im Sinn von § 286 Abs. 2 Nr. 4 BGB ist. Wir haften auch nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern als Folge eines von uns zu vertretenden Lieferverzugs der Besteller berechtigt ist geltend zu machen, dass sein Interesse an der weiteren Vertragserfüllung in Fortfall geraten ist.

(6) Wir haften ferner nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Lieferverzug auf einer von uns zu vertretenden vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Vertragsverletzung beruht; ein Verschulden unserer Vertreter oder Erfüllungsgehilfen ist uns zuzurechnen. Sofern der Liefervertrag nicht auf einer von uns zu vertretenden vorsätzlichen Vertragsverletzung beruht, ist unsere Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

(7) Wir haften auch nach den gesetzlichen Bestimmungen, soweit der von uns zu vertretende Lieferverzug auf der schuldhaften Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht beruht; in diesem Fall ist aber die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

(8) Im Übrigen haften wir im Fall des Lieferverzugs für jede vollendete Woche Verzug im Rahmen einer pauschalierten Verzugsentschädigung in Höhe von 5 % des Lieferwertes, maximal jedoch nicht mehr als 15 % des Lieferwertes.

(9) Weitere gesetzliche Ansprüche und Rechte des Bestellers bleiben vorbehalten.

§5 MÄNGELHAFTUNG

(1) Soweit ein Mangel der Kaufsache vorliegt, ist der Besteller nach seiner Wahl zur Nacherfüllung in Form einer Mangelbeseitigung oder zur Lieferung einer neuen mangelfreien Sache berechtigt. Im Fall der Mangelbeseitigung sind wir verpflichtet, alle zum Zweck der Mangelbeseitigung erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten zu tragen, soweit sich diese nicht dadurch erhöhen, dass die Kaufsache nach einem anderen Ort als dem Erfüllungsort verbracht wurde.

(2) Schlägt die Nacherfüllung fehl, so ist der Besteller nach seiner Wahl berechtigt, Rücktritt oder Minderung zu verlangen.

(3) Wir haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Besteller Schadensersatzansprüche geltend macht, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, einschließlich von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unserer Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Soweit uns keine vorsätzliche Vertragsverletzung angelastet wird, ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

(4) Wir haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern wir schuldhaft eine wesentliche Vertragspflicht verletzen; in diesem Fall ist aber die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

(5) Soweit dem Besteller ein Anspruch auf Ersatz des Schadens statt der Leistung zusteht, ist unsere Haftung auch im Rahmen von Abs. (2) auf Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.

(6) Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt; dies gilt auch für die zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.

(7) Soweit nicht vorstehend etwas Abweichendes geregelt, ist die Haftung ausgeschlossen.

(8) Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt 12 Monate, gerechnet ab Gefahrenübergang.

§6 GESAMTHAFTUNG

(1) Eine weitergehende Haftung auf Schadensersatz als in § 5 vorgesehen, ist - ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs - ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Schadensersatzansprüche aus Verschulden bei Vertragsabschluss, wegen sonstiger Pflichtverletzungen oder wegen deliktischer Ansprüche auf Ersatz von Sachschäden gemäß § 823 BGB.

(2) Soweit die Schadensersatzhaftung uns gegenüber ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, gilt dies auch im Hinblick auf die persönliche Schadensersatzhaftung unserer Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

§7 EIGENTUMSVORBEHALTSSICHERUNG

(1) Wir behalten uns das Eigentum an der Kaufsache bis zum Eingang der Zahlung aus diesem Geschäft vor. Bei vertragswidrigem Verhalten des Bestellers, insbesondere bei Zahlungsverzug, sind wir berechtigt, die Kaufsache zurückzunehmen. In der Zurücknahme der Kaufsache durch uns liegt kein Rücktritt vom Vertrag, es sei denn, wir hätten dies ausdrücklich schriftlich erklärt. In der Pfändung der Kaufsache durch uns liegt stets ein Rücktritt vom Vertrag. Wir sind nach Rücknahme der Kaufsache zu deren Verwertung befugt, der Verwertungserlös ist auf die Verbindlichkeiten des Bestellers - abzüglich angemessener Verwertungskosten - anzurechnen.

(2) Der Besteller ist verpflichtet, die Kaufsache pfleglich zu behandeln; insbesondere ist er verpflichtet, diese auf eigene Kosten gegen Feuer-, Wasser- und Diebstahlsschäden ausreichend zum Neuwert zu versichern. Sofern Wartungs- und Inspektionsarbeiten erforderlich sind, muss der Besteller diese auf eigene Kosten rechtzeitig durchführen.

(3) Bei Pfändungen oder sonstigen Eingriffen Dritter hat uns der Besteller unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen, damit wir Klage gemäß § 771 ZPO erheben können. Soweit der Dritte nicht in der Lage ist, uns die gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten einer Klage gemäß § 771 ZPO zu erstatten, haftet der Besteller für den uns entstandenen Ausfall.

§8 ANWENDBARES RECHT, ERFÜLLUNGSORT

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland; die Geltung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.

(2) Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, ist unser Geschäftssitz Erfüllungsort.

§9 GEWÄHRLEISTUNGS-/ WIDERRUFSRECHT

(1) Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von einem Monat ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) (oder durch Rücksendung der Sache) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs (oder der Sache). Der Widerruf ist zu richten an Frank Landau, Dieselstrasse 30-40, 60314 Frankfurt am Main

(2) Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung - wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre - zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Wertersatzpflicht vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Paketversandfähige Sachen sind zurückzusenden. Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen Sie innerhalb von 30 Tagen nach Absendung Ihrer Widerrufserklärung erfüllen.

(3) Gewährleistungsbegrenzung

Handelt es sich bei dem Vertragspartner von Frank Landau um einen Verbraucher, ist die Verjährungsfrist der Gewährleistungsansprüche auf 1 Jahr begrenzt. Handelt es sich bei dem Vertragspartner von Frank Landau um einen Unternehmer, sind Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen.

§10 FORDERUNGEN AUFGRUND VON TRANSPORTSCHÄDEN

Alle Ansprüche aufgrund von Transportschäden müssen gegenüber Frank Landau schriftlich innerhalb von 5 Werktagen nach Zustellung der Ware erhoben werden, andernfalls kann keine Schadenersatzklage gegen Frank Landau erhoben werden. Die Bestätigung des Empfangs der Ware durch den Empfänger, ohne schriftlichen Vermerk bzgl. Schäden auf der Empfangsbestätigung des Lieferanten, gilt als Beweis des ersten Anscheins dafür, dass die Ware in einwandfreiem Zustand zugestellt worden ist. Frank Landau berücksichtigt Ansprüche wegen Transportschäden unter der Bedingung, dass der Empfänger Frank Landau die Ware, das Originalversandmaterial und die Originalverpackung zu Prüfzwecken zur Verfügung stellt. Frank Landau behält sich das Recht vor, beschädigte Ware vor Ort zu prüfen, ebenso wie das Recht, die beschädigte Ware zu Prüfzwecken mitzunehmen. Jegliches Originalversandmaterial, Originalverpackung und Ware müssen Frank Landau zum Zwecke der Prüfung zur Verfügung gestellt werden und aufbewahrt werden, bis der Anspruch abgewickelt ist.

TERMS AND CONDITIONS

FRANK LANDAU
DIESELSTRASSE 30-40
60314 FRANKFURT AM MAIN
PHONE: 069 74090740
FAX: 069 74090741

Managing Director: Frank Landau
VAT number. : DE 235718631 | District Court Frankfurt
General conditions of sale for end users

§1 General - Scope of application
§2 Offer - Offer documents
§3 Prices - Terms of payment
§4 Delivery time
§ 5 Liability for Defects
§6 Total liability
§7 Reservation of title
§8 Applicable law, place of performance
§9 Warranty / Right of Revocation
§10 Claims Due to transport damage

§1 GENERAL - SCOPE OF APPLICATION

(1) Our terms of sale apply exclusively; We do not accept any terms and conditions of the customer which deviate from our terms of sale, unless we have expressly agreed to their validity in writing. Our sales conditions also apply if we carry out the delivery to the purchaser unconditionally in the knowledge of conflicting terms of the customer which deviates from our sales conditions.

(2) All agreements made between us and the purchaser for the purpose of the execution of this contract are set down in writing in this contract.

§2 OFFER - OFFER DOCUMENTS

(1) We retain ownership and copyrights in illustrations, drawings, calculations and other documents. This also applies to such written documents, which are referred to as „Confidential". Prior to their transfer to third parties, the customer requires our express written consent.

§3 PRICES - TERMS OF PAYMENT

(1) Unless otherwise stated in the order confirmation, our prices shall be „ex-warehouse", excluding packaging; This will be invoiced separately.

(3) The deduction of cash discount requires special written agreement.

(4) Unless otherwise stated in the order confirmation, the purchase price is payable net (without deduction) immediately from the date of the invoice. The statutory regulations apply as to the consequences of the delay in payment.

§4 DELIVERY TIME

(1) The start of the delivery time specified by us shall require the clarification of all technical questions.

(2) Compliance with our delivery obligation also requires the timely and proper fulfillment of the customer's obligation. The exception of the unfulfilled contract remains reserved.

(3) If the purchaser is in default of acceptance or if he culpably infringes any other cooperation obligations, we are entitled to demand compensation for the damages incurred, including any extra charges. We reserve the right to make further claims.

(4) Insofar as the requirements of para. (3) are present, the risk of accidental loss or accidental deterioration of the purchased goods shall pass to the purchaser at the time at which the latter is in default of acceptance or default. During the delay in acceptance, we are only responsible for intent and gross negligence.
(5) We are liable according to the statutory provisions insofar as the underlying purchase contract is a fixed transaction within the meaning of § 286 (2) No. 4 BGB. We shall also be liable according to statutory provisions, provided that, as a result of a delay in delivery for which we are responsible, the purchaser is entitled to assert that his interest in the further fulfillment of the contract has been terminated.

(6) Furthermore, we shall be liable according to the statutory provisions if the delay in delivery is based on an intentional or grossly negligent breach of contract for which we are responsible; A fault of our representatives or vicarious agents is attributable to us. If the delivery contract is not based on an intentional breach of contract for which we are responsible, our liability for damages is limited to the foreseeable, typically occurring damage.

(7) We shall also be liable according to statutory provisions insofar as the delay in delivery for which we are responsible is based on the culpable violation of a fundamental contractual obligation; In this case, the liability for damages shall be limited to the foreseeable, typically occurring damage.

(8) In the event of a delay in delivery, we shall be liable for a default of 5% of the delivery value for a week-end payment of a default of up to a maximum of 15% of the delivery value.

(9) Further legal claims and rights of the customer remain reserved.
Google Übersetzer für Unternehmen:Translator ToolkitWebsite-Übersetzer

§ 5 LIABILITY FOR DEFECTS

(1) Insofar as a defect of the purchase is present, the customer is entitled to the supplementary performance in the form of a defect removal or to supply a new defect-free thing. In the case of the rectification of defects, we are obliged to bear all expenses necessary for the purpose of rectifying the defect, in particular transport, path, work and material costs, insofar as these do not increase due to the fact that the purchased item was moved to a place other than the place of performance.

(2) If the supplementary performance fails, then the customer is entitled, at his discretion, to demand rescission or reduction.

(3) We are liable according to the statutory provisions, if the purchaser asserts damages claims based on intent or gross negligence, including intent or gross negligence of our representatives or vicarious agents. To the extent that no deliberate breach of contract is charged to us, the liability for damages shall be limited to the foreseeable, typically occurring damage.

(4) We are liable according to the statutory provisions, insofar as we culpably violate a fundamental contractual obligation; In this case, the liability for damages shall be limited to the foreseeable, typically occurring damage.

(5) Insofar as the customer is entitled to compensation for the damage instead of performance, our liability is also limited to the foreseeable, typically occurring damage within the scope of para. (2).

(6) Liability for culpable injury to life, body or health shall remain unaffected; This also applies to mandatory liability under the Product Liability Act.

(7) Unless otherwise stated above, liability is excluded.

(8) The period of limitation for claims for defects shall be 12 months from the date of the transfer of risk.

§6 TOTAL LIABILITY

(1) Any further liability for damages than in § 5 is excluded - without consideration for the legal nature of the claim asserted. This applies in particular to claims for damages arising from negligence in the case of contract conclusion, due to other breaches of duty or due to delictual claims for compensation for material damage pursuant to § 823 BGB.

(2) Insofar as the liability for damages is excluded or restricted, this shall also apply with regard to the personal liability for damages of our employees, employees, employees, representatives and vicarious agents.

§7 RESERVATION OF TITLE

(1) We reserve the title to the purchased item until receipt of payment from this transaction. In case of breach of contract by the customer, in particular in the event of a delay in payment, we are entitled to take back the purchased item. The withdrawal of the purchase item by us does not constitute a withdrawal from the contract, unless we had expressly declared this in writing. In the attachment of the purchase object by us is always a withdrawal from the contract. After redemption of the goods, we are authorized to use them, the proceeds from the sale must be credited to the liabilities of the purchaser - less appropriate costs of realization.

(2) The purchaser is obliged to handle the purchased goods carefully; In particular, he is obliged to insure these at his own expense against fire, water and theft damage at his own expense. If maintenance and inspection work is required, the Purchaser must carry it out in time at his own expense.

(3) In case of seizures or other interventions by third parties, the purchaser must notify us without delay in writing so that we can bring an action pursuant to § 771 ZPO. If the third party is not able to reimburse us for judicial and extrajudicial costs of an action pursuant to § 771 ZPO, the customer shall be liable for the loss incurred by us.

§8 APPLICABLE LAW, PLACE OF PERFORMANCE

(1) The law of the Federal Republic of Germany shall apply; The validity of the UN purchase law is excluded.

(2) Unless otherwise stated in the confirmation of order, our place of performance shall be the place of performance.

§9 WARRANTY / RIGHT OF REVOCATION

(1) Right of revocation

You can revoke your contract declaration within one month without giving reasons in text form (eg letter, fax, e-mail) (or by returning the item). The period begins at the earliest upon receipt of this instruction. The timely dispatch of the revocation (or of the item) is sufficient to ensure the revocation period. The revocation must be addressed to Frank Landau, Dieselstrasse 30-40, 60314 Frankfurt am Main

(2) Revocation

In the case of an effective revocation, the services received at both ends must be returned and any benefits (eg interest) taken. If you are unable to return the received performance in full or in part or only in a deteriorated condition, you may have to provide us with a decree. This does not apply to the transfer of goods if the deterioration of the goods is exclusively due to their examination - as it would have been possible for you in the store business, for example. In addition, you can avoid the obligation to make a purchase by not using the goods as their property, and omit anything that might impair their value. Transportable items are to be sent back. You have to bear the costs of the return if the delivered goods corresponds to the ordered and if the price of the returned item does not exceed an amount of 40 euros or if you at a higher price of the thing at the time of the revocation not yet the consideration or a contract Agreed upon payment. Otherwise, the return is free for you. Obligations to reimburse payments must be fulfilled within 30 days after sending your revocation notice.

(3) Warranty limitation

If the contractual partner of Frank Landau is a consumer, the limitation period of the warranty claims is limited to one year. If the contractual partner of Frank Landau is an entrepreneur, warranty claims are excluded.

§10 RECEIVABLES UNDER TRANSPORTS

All claims due to transport damage must be made in writing to Frank Landau within 5 working days after delivery of the goods, otherwise no claim for damages against Frank Landau may be levied. The confirmation of receipt of the goods by the recipient, without a written note concerning damages on the acknowledgment of receipt of the supplier, is regarded as evidence of the first appearance that the goods have been delivered in perfect condition. Frank Landau takes account of claims for transport damage, provided that the recipient Frank Landau provides the goods, the original dispatch material and the original packaging for inspection purposes. Frank Landau reserves the right to inspect damaged goods on the spot, as well as the right to take the damaged goods for inspection purposes. All original material, original packaging and merchandise must be made available to Frank Landau for inspection purposes and kept until the claim has been settled.

Frank Landau, Dieselstrasse 30–40, D-60314 Frankfurt am Main
T + 49 69 740 90 740, F + 49 69 740 90 741, info@franklandau.com, www.franklandau.com